

Schweizerische Gletscherkommission

Autor(en): **Röthlisberger, Hans**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **167 (1987)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

noch teilzunehmen, damit ein guter Nachfolger gefunden werden kann.

Der Präsident kommentierte Jahresrechnung und Budget. Da die Rendite des Vermögens erneut zurückgegangen ist, wird erwogen, kleinere Fonds zusammenzulegen.

Zwei Gesuche mussten schon vorgängig der Sitzung abgelehnt werden, da es sich um Saläre handelte und die Stiftung grundsätzlich keine Saläre übernehmen kann. Ein weiteres Gesuch musste, da es nicht statutengemäss war, ebenfalls abgelehnt werden.

Die folgenden Beiträge konnten unter Beizug positiver Gutachten genehmigt werden:

Dr. Martin Schärer, Bern:

Beitrag für Material zur Untersuchung der Wachstumsgeschwindigkeit spezieller Algen im Moossee bei Bern. Fr. 2'000.-.

Hans Moor, Auenstein:

Beitrag an die Publikationskosten seiner Dissertation "Untersuchungen über den Verlauf der Massenvermehrung des achtzähligen Fichtenborkenkäfers (*Ips typographus* L.) 1983-1985 im Kanton Aargau und Erhebungen über den Erfolg der getroffenen Abwehrmassnahmen". Fr. 7'000.-.

Ariane Pedroli-Christen, Neuchâtel:

Beitrag an die Teilnahme am 7. Myriapodologie-Kongress (19.-24.7. 1987) in Vittorio Veneto und an die Reisekosten im Zusammenhang mit ihren Untersuchungen. Fr. 2'500.-.

Prof. Dr. Jürgen F. von Raumer, Freiburg:

Beitrag an die Druckunkosten für die Dissertation von Christian Marro zum Thema der Genese von Granitoiden im Mont-Blanc-Massiv. Fr. 1'500.-.

Prof. Dr. Ph. Küpfer, Neuchâtel:

Beitrag an die Druckunkosten der Dissertation von Nicole Galland über die Mikroevolution der nordafrikanischen Bergflora. Fr. 4'000.-.

Für die Expertisen, die als Entscheidungsgrundlage für die angenommenen Gesuche gebraucht wurden, möchten wir den Experten an dieser Stelle bestens danken.

Der Präsident: Prof. Max M. Burger

Schweizerische Gletscherkommission

Wissenschaftliche Tätigkeit

Vom 30. März bis 3. April 1987 fand in Bern das Symposium on Ice-Core Analysis der International Glaciological Society statt, das am Institut für Exakte Wissenschaften durchgeführt wurde. Die Ta-

gung wurde von rund 90 Teilnehmern aus 14 Ländern besucht, wobei ausser Afrika alle Erdteile vertreten waren. Ein Grossteil der Vorträge wird mit Unterstützung der SNG in Band 10 der Annals of Glaciology veröffentlicht, welcher demnächst erscheint. Kommissionsmitglieder waren bei der Organisation und als Teilnehmer beteiligt.

Am Workshop in Gletsch der Kommission für Klima- und Atmosphärenforschung über ein Schweizerisches Klimaprogramm nahm von der Kommission C. Jaccard teil. An der Jahresversammlung der SNG in Luzern amtierte P. Wick als Jahrespräsident, ferner war die Kommission unter den Teilnehmern gut vertreten.

Die jährlichen Erhebungen über Stand und Veränderung der Gletscher sind im üblichen Rahmen durchgeführt worden mit Unterstützung durch kantonale Forstdienste, Bundesstellen, Kraftwerke und Privatpersonen. Von den 120 Gletscherzungen des Beobachtungsnetzes sind im Herbst 1987 insgesamt 104 im Gelände beobachtet oder aus der Luft aufgenommen worden. Im Beobachtungsjahr 1986/1987 hat sich der Anteil der vorstossenden Gletscher (rund ein Drittel der Stichprobe) gesamthaft wenig verändert. Die Schwundtendenz der Gletscher hat sich entsprechend den klimatischen Gegebenheiten und im Gegensatz zum Vorjahr in den südlichen Regionen der Schweizer Alpen verstärkt, in den nördlichen eher abgeschwächt. Die Ergebnisse der Massenhaushaltsbestimmungen und Bewegungsmessungen an einzelnen Gletschern (ausgeführt durch die VAW/ETHZ) bestätigen diesen Befund. Offensichtlich hat auch der 1980er-Vorstoss den säkularen Gletscherschwund noch nicht beendet, sondern wie die übrigen Vorstösse der letzten 100 Jahre lediglich unterbrochen.

Publikationen

Als Auszug aus dem 107. Bericht der GK ist im 4. Quartalsheft der Zeitschrift "Die Alpen" /Revue "Les Alpes" der traditionelle Gletscherbericht erschienen: Die Gletscher der Schweizer Alpen im Jahr 1985/86 - Les glaciers des Alpes suisses en 1985/86, von Markus Aellen (Seiten/pages 196-220).

Der 100. Gletscherbericht in der Serie "Die Gletscher der Schweizer Alpen" ist als Jubiläumsband des glaziologischen Jahrbuchs in einer von 850 auf 1000 Exemplare erhöhten Auflage herausgegeben worden. Die meisten (132) der zusätzlich gedruckten Exemplare sind im Rahmen des Hauptsymposiums "Eiszeitforschung" an der Jahresversammlung der SNG in Luzern verteilt worden.

Internationale Beziehungen

Während der 19. Generalversammlung der IUGG in Vancouver, B.C. wurde B. Salm zum Sekretär der International Commission of Snow and Ice (ICSI) gewählt. H. Röthlisberger war bis zur Jahresversammlung der International Glaciological Society (IGS) vom 11. September Präsident der Gesellschaft, bleibt aber als "Immediate Past President" im Vorstand. Auch C. Jaccard ist weiterhin Vorstandsmitglied der IGS. M. Aellen hat als Korrespondent dem "World Glacier Monitoring Service" (WGMS) die Daten aus der Schweiz für Band V der Fluctuations of Glaciers (1980 - 1985) abgeliefert. Dem

WGMS wurde aus dem Budget der GK der traditionelle Beitrag entrichtet.

B. Stauffer ist aktiv an glaziologischen Projekten beteiligt, die direkter die Schweizerische Polarkommission betreffen als die GK: SCAR, International Ice Core Forum und Eurocore. An der SCAR-Tagung (Fourth International Symposium on Antarctic Glaciology) in Bremerhaven nahmen die Herren Röthlisberger und Stauffer teil.

Administration

An den Geschäftssitzungen vom 6. Februar und 18. November 1987 wurden die Jahresabschlüsse 1986 und 1987 besprochen, ferner die laufenden Arbeiten und Geschäfte sowie Zukunftsfragen diskutiert. An der Herbstsitzung wurde das Büro der GK neu konstituiert: C. Jaccard wird die Präsidentschaft übernehmen, B. Salm wird Vizepräsident, Prof. Peter Kasser ist zum Ehrenmitglied der GK ernannt worden.

Ausbildung, Information

An der jährlichen Zusammenkunft der "Section de Glaciologie de la Société Hydrotechnique de France" in Grenoble (12./13.3.1987) haben M. Aellen und A. Bezinge als Referenten, ferner H. Röthlisberger, teilgenommen. An der Informationstagung der Landeshydrologie und -geologie mit den Geokommissionen der SNG vom 5.5.1987 war die GK durch den Präsidenten vertreten. A. Bezinge nahm an einer Exkursion der Section des Alpes Occidentales (IGS) nach Westgrönland teil; ausserdem war er aktiv an Unterrichtsveranstaltungen der Universitäten von Grenoble und Lausanne beteiligt.

Der Präsident: Prof. Hans Röthlisberger

Hydrobiologische Kommission

Die Tätigkeit der Hydrobiologischen Kommission konzentrierte sich im Jahre 1987 ganz auf die Redaktion und die Förderung der "Schweizerischen Zeitschrift für Hydrologie".

Nachdem nun eine Fachgesellschaft - die Schweizerische Gesellschaft für Limnologie (SGL) - die Grundlagenforschung in Limnologie und deren Anwendung in der Praxis wahrnimmt und darin aktiv geworden ist, besteht die Aufgabe der Hydrobiologischen Kommission vollumfänglich darin, den schweizerischen Kollegen eine international anerkannte Fachzeitschrift zur Verfügung zu stellen. Zum Auftragsverständnis der Kommission gehört auch eine fachliche Unterstützung der von unseren Kollegen erarbeiteten wissenschaftlichen Publikationen. Deshalb werden die der Zeitschrift zur Veröffentlichung eingereichten Arbeiten besonders sorgfältig bearbeitet.

Trotz den Anstrengungen für eine qualitative Verbesserung dieser Zeitschrift hat die Redaktion Schwierigkeiten, genügend und gute Arbeiten zu erhalten. Zwischen dem Birkhäuser Verlag und der Hy-